

Presseinformation

14. Mai 2009

Landestheater NÖ präsentiert Spielzeit 2009/2010

Auftakt mit „Vincenz und die Freundin bedeutender Männer“

Im Landestheater Niederösterreich in St. Pölten, das mit einer Auslastung von 90 Prozent sowie einer Steigerung bei den Abos um 7 Prozent auf eine sehr gute Saison zurückblickt, wurde heute, Donnerstag, 14. Mai, die Spielzeit 2009/2010 präsentiert. Am Spielplan der neuen Saison stehen acht Eigenproduktionen, darunter eine Uraufführung und zwei österreichische Erstaufführungen, eine Koproduktion mit der Sommerarena der Bühne Baden, eine Wiederaufnahme, das Literaturfestival „Blätterwirbel“ sowie fünf internationale Gastspiele, allesamt Österreich-Premieren, Lesungen und Theater für Kinder.

Eröffnet wird die Spielzeit am 10. Oktober mit Robert Musils Posse „Vincenz und die Freundin bedeutender Männer“ mit Joseph Lorenz, Nicole Beutler, Hannes Gastinger u. a. in der Regie von Jürgen Kaizik. Am 17. Oktober folgt als Koproduktion mit der Bühne Baden die Premiere von Tom Stoppards Komödie „Arkadien“ mit Gabriela Benesch und Florian Scheuba (Regie: Dora Schneider). Am 5. Dezember spielen Roland Düringer, Dietrich Siegel, Hannes Gastinger u. a. unter der Regie von Thomas Richter die Premiere von Ödön von Horváths Volksstück „Kasimir und Karoline“. Andrea Eckert ist ab 27. Februar 2010 in Hjalmar Söderbergs „Gertrud“ zu sehen (Regie: Johannes Gleim).

In der Theaterwerkstatt, die im heurigen Sommer eine neue Bestuhlung erhält, gibt es mit „Kindersorgen“ von Dennis Kelly in der Regie von Johannes Maile (ab 23. Jänner 2010) sowie „Cosmic Fear oder Der Tag, an dem Brad Pitt Paranoia bekam“ von Christian Lollike in der Regie von Hans-Peter Kellner (ab 6. März 2010) zwei österreichische Erstaufführungen. Dazu wird ab 24. April 2010 Georg Büchners Komödie „Leonce und Lena“ gespielt (Regie: Johannes Gleim).

An Gastspielen kommen ab 23. Oktober Peter Brooks Théâtre des Bouffes du Nord mit den Shakespeare-Sonetten „Love is My Sin“, am 21. November die Schaubühne am Lehniner Platz mit „Holzschlachten“ von und mit Josef Bierichler, ab 28. Jänner 2010 Robert Wilson mit Samuel Becketts „Oh les beaux jours“ in einer Koproduktion mehrerer internationaler Bühnen, ab 26. März 2010 Frank Castorf mit seiner Volksbühne am Rosa-Luxemburg-Platz und „Amanullah Amanullah“ sowie ab 7. Mai 2010 Jérôme Savarys Inszenierung „Happy End“ von

Presseinformation

Dorothy Lane in einer Koproduktion der Ruhrfestspiel Recklinghausen, des St. Pauli Theaters Hamburg u. a.

Andrea Eckert hat extra für das Landestheater die Volkstheater-Produktion von Terrence McNallys „Meisterklasse“ wieder aufgenommen (ab 21. Jänner 2010); eine Wiederaufnahme - aus der laufenden Saison - ist auch Arthur Schnitzlers „Anatol“ (ab 21. April 2010). Das Literaturfestival „Blätterwirbel“ findet heuer vom 17. bis 31. Oktober statt, in diesem Rahmen liest Michael Degen am 21. Oktober Friedell-Texte. Eine weitere Lesung gibt es am 8. April mit Eva Mattes und den „Geschichten aus 1.001 Nacht“.

Im Bereich Kindertheater schließlich stehen die Uraufführung „Lenchens Geheimnis“ nach Michael Ende in der Regie von Antje Hochholdinger (ab 11. Oktober), „Die Brüder Löwenherz“ nach Astrid Lindgren in der Regie von Silvia Armbruster (ab 28. November) sowie als Gastspiel des Theaters mit Horizont „Pocahontas“ (ab 9. April 2010) auf dem Spielplan.

Nähere Informationen, die Programmbroschüre und Karten beim Landestheater Niederösterreich unter 02742/90 80 60-600, e-mail karten@landestheater.net und <http://www.landestheater.net/>.